



## JUGENDBÜRO - MACH WAS DRAUS! Das Jugendbüro mit neuer Internetseite

Mit seiner neuen Internetseite möchte das Jugendbüro seine Besucherinnen und Besucher noch besser bedienen. **Junge Menschen** können direkt über die

Bildschaltflächen zu Themenbereichen gelangen, die selbsterklärend sind. Wenn man sich also zum Beispiel überlegt hat einige Zeit im Ausland zu verbringen (z.B. als europäischer Freiwilliger), so gelangt man einfach über die Bildschaltfläche „Raus von zu Hause“ zu den relevanten Informationen usw. **Fachkräfte** finden links im Menü alle erforderlichen Informationen und Downloads.

Weil der Start der neuen Webseite des Jugendbüros nicht nur bekannt gemacht werden, sondern auch gefeiert werden muss, werden unter den 12 – 25 jährigen Besucherinnen und Besuchern tolle Preise verlost. Wer bis zum 04. Juli am **Gewinnspiel** teilnimmt hat die Chance auf einen Interrailpass oder eine Eintrittskarte für einen Freizeitpark. Der Besuch auf der neuen Webseite lohnt sich also auf jeden Fall: <http://www.jugendbuero.be>

## Erlebnispädagogisches Jugend-Camp in Liechtenstein vom 7.08. – 14.08.2010

Das Jugendcamp in Liechtenstein steht unter dem Motto: „**Interkulturelle Verschiedenheit – alles fest im Griff**“. Wer sich beim Klettern im **Hochseilgarten** in wunderbarer Gebirgslandschaft erleben will, ist hier an der richtigen Stelle. Zudem steht noch ein abwechslungsreiches Freizeitangebot mit diversen Sportarten und Freizeitspielen an. Die Umgangssprache für die Jugendlichen aus Belgien, Deutschland, Liechtenstein, Frankreich und Luxemburg wird deutsch und französisch sein. Teilnehmen können je 8 Jugendliche aus den beteiligten Ländern im Alter von 15 – 18 Jahren, die Kosten betragen 200 €. Mitorganisator: Jugendtreff X-Dream, 4700 Eupen. Email: [xdream@rdj.be](mailto:xdream@rdj.be). Noch Fragen? Dann könnt ihr gerne mit der Jugendarbeiterin, Marie-Claire Hellmann (0032/(0)475/744263) Kontakt aufnehmen.

**Herausgeber**  
JIZ St.Vith  
Vennbahnstraße 4/5  
4780 St. Vith

## Seminar "Rette deine Zukunft"

**Versandtermin**  
Juni 2010

Der RdJ hat die Möglichkeit 5 Jugendliche zum Seminar "Rette deine Zukunft" zu entsenden. Das Seminar findet vom 31. Juli bis zum 16. August in Nonnweiler (Deutschland) statt. Dieses Programm richtet sich an Jugendliche ab 16 Jahren aus Hessen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland, Luxemburg und der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens. Den Jugendlichen soll die Möglichkeit geben werden, sich in Form von Workshops mit den verschiedenen Themen der Nachhaltigkeit auf kreative Weise auseinanderzusetzen. Zum Abschluss sollen die Ergebnisse der Öffentlichkeit vorgestellt und mit Persönlichkeiten aus Kultur, Wissenschaft und Politik diskutiert werden. Der Teilnahmebeitrag beträgt 100,-€. Darin enthalten sind natürlich auch die Übernachtung und Verpflegung. Anmelden kann man sich bis zum 6. Juli. Mehr Infos auf [http://www.eao-otzenhausen.de/images/PDF/Programme/2010/summerschool\\_home.pdf](http://www.eao-otzenhausen.de/images/PDF/Programme/2010/summerschool_home.pdf)

**eurodesk**

**Belgien**  
JIZ St. Vith  
Hotline +32 / 80 221 567

**Deutschland**  
IJAB e.V.  
Hotline +49 228 9506 250

## Homepage

[www.eurodesk.eu](http://www.eurodesk.eu)  
[www.rausvonzuhaus.de](http://www.rausvonzuhaus.de)  
<http://europa.eu/youth>  
[www.jugendinfo.be](http://www.jugendinfo.be)

## EU-Ratspräsidentschaft 2010 – Belgien übernimmt Vorsitz am 01. Juli

Das belgische Programm im Jugendbereich ist das Resultat einer engen Zusammenarbeit zwischen den drei Gemeinschaften, den drei Nationalagenturen, den drei Jugendräten und relevanten europäischen Einrichtungen und Instanzen. Da Jugend eine Gemeinschaftskompetenz ist, übernimmt Flandern in diesem Bereich für Belgien den EU-Vorsitz. Die Deutschsprachige Gemeinschaft fungiert als belgischer Wortführer und sorgt für die innerbelgische Koordination. Weitere Informationen zur Ratspräsidentschaft und Details zum belgischen Vorsitz, Informationen zu Veranstaltungen etc. unter <http://www.youth-eutrio.be/> und <http://www.eutrio.be/>.



trio.be

Mit freundlicher Unterstützung von



Program „Jugend in Aktion“